

Tafelanschriften optimieren bei Rechtschreib- (und Lese-?)Schwierigkeiten, 5. Klasse

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 22. August 2015 13:24

Nein, ADS ist nicht diagnostiziert, im Bescheid steht allgemeiner, dass sonderpädagogischer Bedarf durch emotionale und soziale Probleme besteht.

Ich habe zunächst versucht, dem Kind zu erklären, dass alle unterschiedliche Schriften haben und dass sie sich daran gewöhnen wird und dass es ihr bald keine Schwierigkeiten mehr machen wird bzw. habe ihr dann, weil sich keine 'Lösung' abzeichnete, zunächst geraten bei ihrer Tischnachbarin zu schauen und letztlich habe ich gesagt, dass ich das Tafelbild fotografieren werde. Das war aber vielleicht falsch.

Ab nächster Woche wird es zumindest drei Mal in der Woche eine (sozial)pädagogische Hilfe geben und es soll eine Schulbegleitung beantragt werden (Gespräche mit der Stadt geführt).

Alias, wie hätte ich denn besser reagiert?